



# Der Bürgermeister informiert

**Infobrief 24: November 2004**

Feldafing, den 22.11.2004

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Oktober habe ich Sie gebeten, die Gehwege vor Ihrem Anwesen von Schmutz und Laub zu befreien. Dieser Bitte sind sehr viele Feldafinger nachgekommen. Dafür möchte ich mich bei Ihnen allen sehr herzlich bedanken.

## **Winterdienst**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.11.2004 beschlossen, den Winterdienst in Feldafing neu zu strukturieren. So werden wir zukünftig – wie unsere Nachbargemeinden auch - im gesamten Gemeindegebiet weitgehend auf Split-Streuung verzichten. Split ist nicht nur sehr teuer sondern auch von der Umweltbilanz deutlich schlechter als Salz. Hinzu kommt, dass Split nur eine zeitlich sehr begrenzte Wirkung hat, da dieser entweder in Schnee und Eis eingedrückt wird bzw. bei geräumten Straßen sehr schnell wieder von der Fahrbahn abgefahren wird.

Auf Vorschlag des gemeindlichen Bauhofes haben wir auch einen neuen Räumplan für das Gemeindegebiet beschlossen. Wir werden zukünftig alle Ortsverbindungsstraßen, Durchgangsstraßen und alle Gefällstrecken wie gewohnt räumen. Reine Anliegerstraßen, die noch dazu eben sind, werden wir zukünftig erst ab einer Schneehöhe von 15 cm räumen. Sollten Straßen jedoch aufgrund überfrierender Nässe, Eisregen, etc. glatt sein, werden wir das gesamte Gemeindegebiet abfahren und mit Salz streuen.

Als weitere Maßnahme haben wir beschlossen, die Anzahl der Streukästen von derzeit 42 im gesamten Gemeindegebiet auf 12 zu reduzieren. Hinzu kommen noch fünf Zentralstellen am Bauhof, Friedhof und Kalvarienberg, sowie je eine in Wieling und Garatshausen. Damit liegen wir von der Anzahl her noch deutlich über vergleichbaren Gemeinden, die teilweise gar keine Streukästen in ihrem Gemeindegebiet aufgestellt haben. Wir sahen uns zu dieser Maßnahme gezwungen, da das Aufstellen, regelmäßige Befüllen, Abbau und Ersatz der Streukästen die Gemeinde pro Jahr der Gemeinde knapp 6.000,- Euro kostet. Nicht mit eingerechnet in diesen Betrag ist die Entsorgung des Hausmülls, den wir regelmäßig in den Streukästen gefunden haben.

Mit diesen Maßnahmen erhoffen wir uns je nach Witterung Einsparungen pro Jahr in Höhe von ca. 20.000,- Euro bis 30.000,- Euro durch reduzierten Material- und Personaleinsatz.

Im Zusammenhang mit dem Winterdienst möchte ich Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nochmals eindringlich bitten, Ihr Parkverhalten besonders in unseren engeren Gemeindestraßen so zu gestalten, dass es den Räumfahrzeugen möglich ist, den Räum- und Streudienst ordnungsgemäß durchzuführen. An besonders gefährdeten Stellen hat der Gemeinderat den Bauhof ermächtigt, ein saisonal begrenztes Halteverbot auszuweisen, welches aber durch umsichtiges Parkverhalten Ihrerseits sicherlich vermieden werden kann.

Bei Fragen zum Winterdienst wenden Sie sich bitte an unseren Mitarbeiter Herrn Schied unter Telefon 931116.

## **Wiedervereinigungseiche am Comptonplatz**

Der Gemeinderat hat auf Vorschlag der Verwaltung beschlossen, entgegen der ursprünglich geplanten, historischen Wiederherstellung des Compton-Platzes die Wiedervereinigungseiche am Compton-Platz zu belassen. Der von uns favorisierte neue Standort am Toalmas-Platz kam nicht mehr in Frage, da dort seit einiger Zeit ein Baumfrevler sein Unwesen treibt. Leider wurden am Toalmas-Platz bereits mehrfach

Fliederbüsche abgeschnitten, und ein dort vor einigen Jahren gepflanzter Ahorn so geschädigt, dass er vermutlich in den nächsten Jahren gefällt werden muss.

Ein weiterer Vorschlag der Verwaltung, die Wiedervereinigungseiche auf den Hügel vor der Schule zu pflanzen kam nicht in Frage, da wir diesen Hügel als Bauraum für die neu zu bauende Grundschule benötigen.

In Abstimmung mit Herrn Rogge haben wir daher beschlossen, die Eiche an ihrem Platz stehen zu lassen und die unteren zwei Astreihen im Laufe der Zeit auszudünnen, so dass das Sicht- und Raumgefüge des Compton-Platzes entsprechend seiner ursprünglichen Planung erhalten bleibt.

### **Personelle und räumliche Reorganisation des Rathauses**

Aufgrund des Familienzuwachses unserer Mitarbeiterin im Einwohnermeldeamt, Frau Pörtl wurde eine personelle Neubesetzung dieser Stelle notwendig. Zukünftig wird Frau Büttner, die bisher bei uns in der Kasse tätig war, die Aufgaben von Frau Pörtl übernehmen. Anstelle von Frau Büttner werden wir in der Kasse in den nächsten Wochen einen neuen Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin auf Halbtagesbasis einstellen.

Möglich wurde diese Reduzierung um eine Halbtagesstelle durch eine Umorganisation in bestimmten Bereichen des Rathauses. So werden wir die Kasse zukünftig dadurch entlasten, dass sie nicht mehr als erste Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger fungieren wird. Wir werden im Eingangsbereich des Rathauses einen eigenen Empfang schaffen, in dem zukünftig Herr Held kompetent Auskunft erteilen wird.

Als weitere bauliche Maßnahme hat der Gemeinderat beschlossen, die Toiletten im Erdgeschoss gründlich zu sanieren. Erforderlich wurde dies, da diese einen hygienisch nicht mehr akzeptablen Zustand haben. So ist z.B. im Gäste-WC nicht einmal ein Handwaschbecken vorhanden.

Alle damit verbundenen Umbaumaßnahmen werden voraussichtlich bis Weihnachten abgeschlossen sein. Damit verbundene Beeinträchtigungen bitte ich zu entschuldigen.

### **Volksbegehren „Aus Liebe zum Wald“**

Im letzten Bürgermeisterbrief habe ich Ihnen mitgeteilt, dass der Gemeinderat einstimmig beschlossen hat, das Volksbegehren „Aus Liebe zum Wald“ zu unterstützen. Wenn auch Sie das Volksbegehren unterstützen wollen, können Sie sich in die Listen eintragen, die bis einschließlich 29.11. im Rathaus ausliegen. Als zusätzlichen Service haben wir das Rathaus außer den regulären Öffnungszeiten auch am Samstag, den 27.11.2004 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am Montag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

### **Segnung des restaurierten Kreuzes am Friedhof**

Am Sonntag, den 21.11.2004 wurde das vom Ehepaar Hutter restaurierte Kreuz am Friedhof von unseren beiden Pfarrern Herrn Friedl und Herrn Koller neu gesegnet. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals ausdrücklich bei Frau und Herrn Hutter bedanken, die das Kreuz mit sehr viel Liebe und Aufwand restauriert haben. Dies ist für mich ein wunderbares Beispiel von bürgerschaftlichem Engagement. Dies hilft der Gemeinde nicht nur sehr viel Geld sparen, sondern trägt einen erheblichen Anteil dazu bei, dass unser Dorf schöner wird (siehe Foto im Kulturmarktplatz).

### **Termine:**

- 07. Dezember, 18.30 Uhr: Öffentliche Bauausschusssitzung im Sitzungssaal
- 07. Dezember, 19.30 Uhr: Öffentliche Sondersitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal zum Thema Schulneubau
- 21. Dezember, 19.30 Uhr: Öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal

Herzlichst

Ihr Bürgermeister



Bernhard Sontheim

Ich bedanke mich bei folgenden Mitgliedern des Feldafinger Sponsorenpools sehr herzlich für ihre Unterstützung:

- **Außerordentlicher Sponsor:** Dierssen Planfinanz
- **Sponsoren:** Autohaus Horn OHG, Bierstüberl des Hotels Kaiserin Elisabeth, Intact Computer, Internationales Führungszentrum der SIEMENS AG, kw-Dienstleistungen, Müller+ Wilisch; mic-holding GmbH, Strandbad Feldafing